

BIRKHAUSER

typologie +

Peter Ebner
Eva Herrmann
Roman Höllbacher
Markus Knutscher
Ulrike Wietzorrek

Raum+ Orientierung / Belichtung / Tiefe

Erschließung:

Größzügige Eingangshallen in unterschiedlicher Ausrichtung je nach Quartiersplätzen. Das Erschließungssystem unterscheidet sich je nach Gebäudetyp: Zweispänner mit innen liegendem und über Fenster belichtetem Treppenhaus; Vierspänner mit innen liegender und über Oberlicht belichteter Treppenhalle; Laubengangsystem im Innenhof, Treppenhäuser innen liegend.

Raum:

Die Wohnungen folgen dem großzügigen Zugschnitt bürgerlicher Häuser der Jahrhundertwende. Die größeren Wohnungen verfügen über ein großes Entree mit Wandschränken, das die verschiedenen Raumgruppen verbindet, eine diagonale Sichtbeziehung in den Wohnraum schafft und bei Bedarf als Arbeits- oder Essplatz nutzbar ist. Seitlich davon liegen die Gruppen gleichwertiger Individualräume, geradeaus der große Wohn- und Essraum, der sich der Fassade entlang erstreckt, begleitet von der über die gesamte Gebäudebreite erstreckenden Loggia.

Freiraum:

Loggien über gesamte Gebäudebreiten, angrenzend an den Wohnzimmern und den Individualräumen, teilweise einseitige Ausrichtung nach Süden, teilweise zweiseitige Ausrichtung nach Osten und Westen.

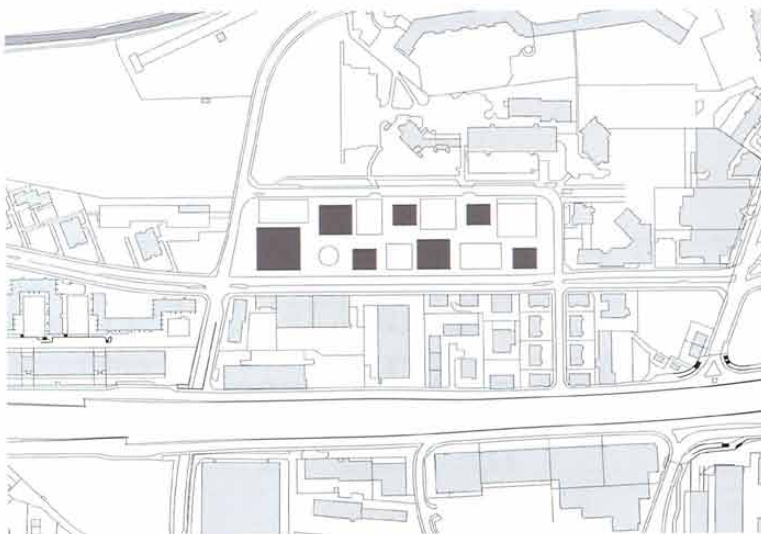
Gestalt:

Die hohen Fassaden der Siedlung sind von einem Raster strukturiert, das in einem subtilen Wechsel der Elemente die Höhe bricht und eine horizontale Bewegung bewirkt, die die frei stehenden Häuser zueinander in Beziehung setzt. Erdgeschoss, Gebäudekanten und Loggien sind mit robusten Beton-elementen gefasst, die flächigen Teile als geputzte Kompaktfassade ausgeführt. Die grünen Glasbrüstungen der breiten Loggien und raumhohen Fenster geben der Siedlung ihren spezifischen urbanen Ausdruck.



Exemplarische Wohnung M 1:200

Lageplan M 1:5000



Wohnsiedlung Werdwies in Zürich

Adrian Streich

Baukörper:

Siedlungsemble aus Solitären, Quartier aus 7 Punkthäusern von unterschiedlichem Volumen aber identischer Höhe, 8 Geschosse und 1 Untergeschoss mit Tiefgarage, Tiefe 17–37 m.

Ort:

Grünauring 25–33, Bändlistrasse 22–34, 8046 Zürich, Schweiz

Auftraggeber:

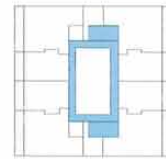
Stadt Zürich
Fertigstellung: 2007

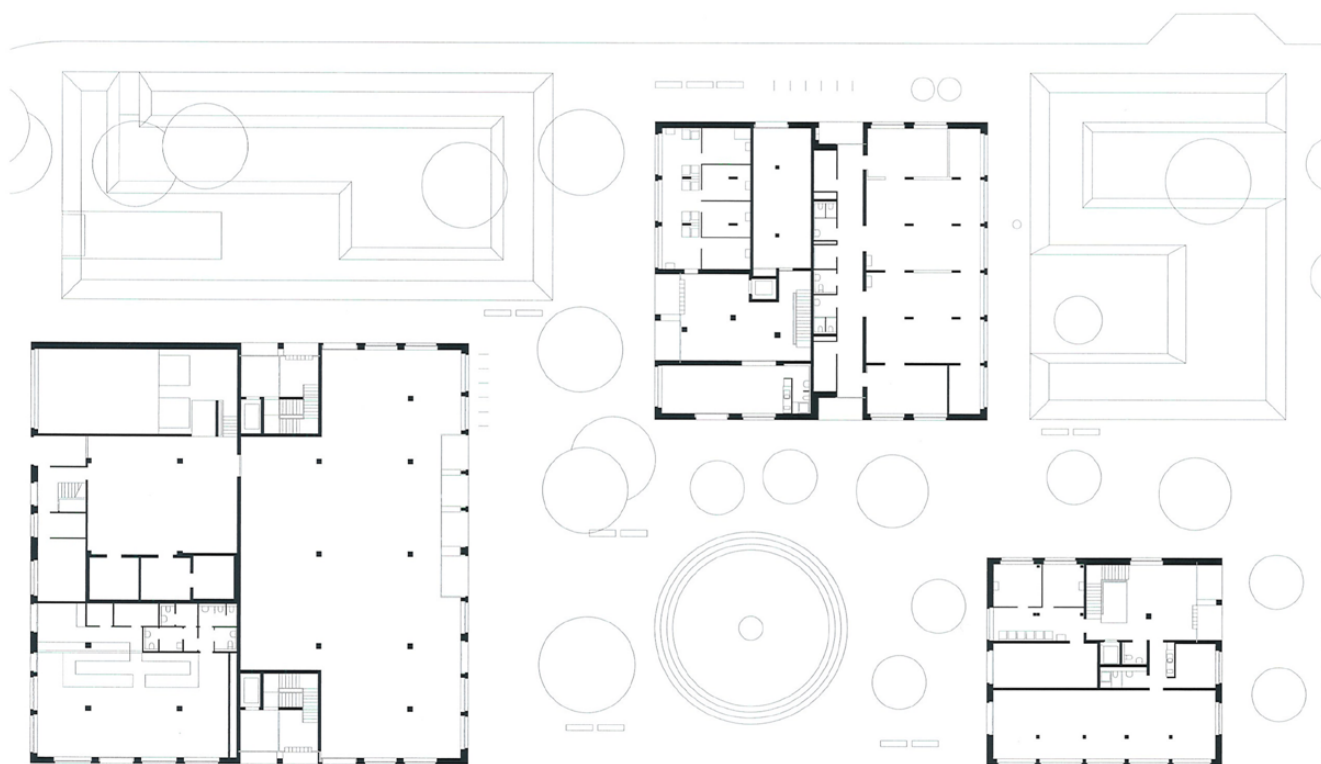
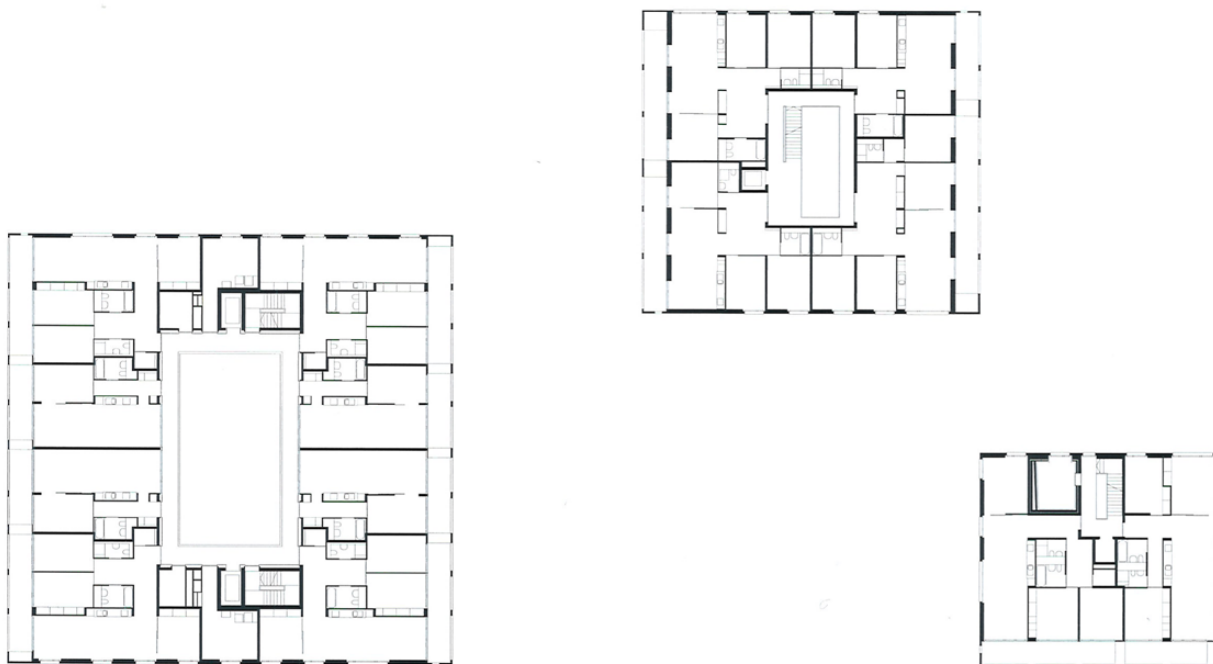
Wohnungen:

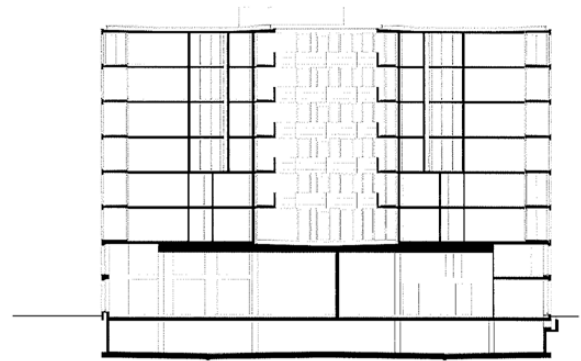
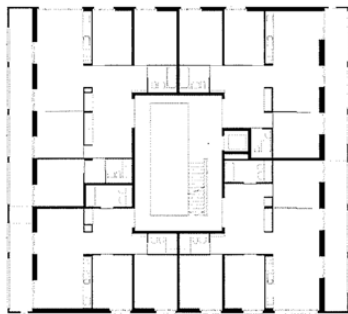
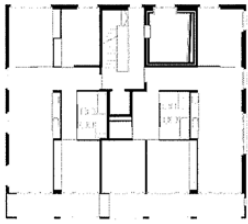
152 Wohneinheiten
Wohnungsschlüssel:
6 WE 6,5-Zimmer mit 154 qm,
18 WE 5,5-Zimmer mit 124,8–132,6 qm,
96 WE 4,5-Zimmer mit 106,3–112,2 qm,
14 WE 3,5-Zimmer mit 87 qm,
16 WE 2,5-Zimmer mit 66,4 qm

Zusätzliche Angebote:

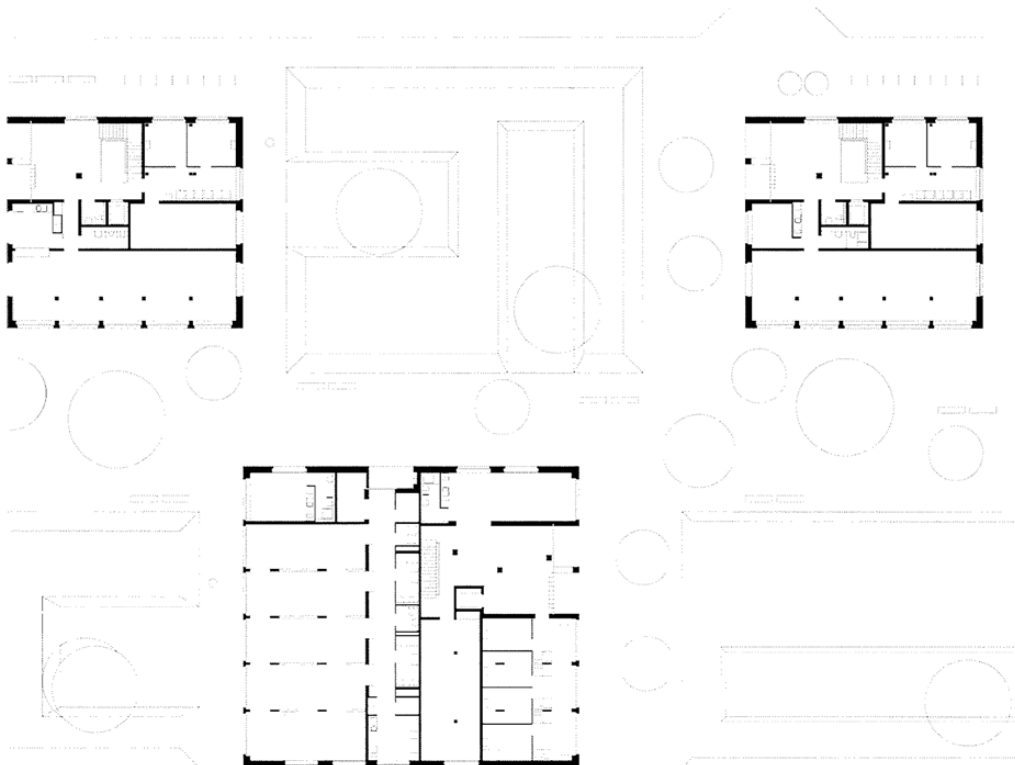
24 Musikzimmer, 3 Gewerberäume,
2 Ateliers, Gemeinschaftsraum, Kinderkrippe,
Kindergarten, Großverteiler, Bistro







Querschnitt
1. Obergeschoss
M 1:500



Erdgeschoss
Ausschnitt
M 1:500